

Bewertungskriterien im Lateinunterricht

Die Gesamtnote im Fach Latein setzt sich folgendermaßen zusammen:

Sek I			
60 % Klassenarbeiten			40 % „Sonstige Mitarbeit“ s. unten
Klasse	Anzahl	Dauer (in Minuten)	
6 + 7	6	45 - 60	
8	5	60 - 75	
9	4	60 - 90	
In der 6. - 8. Klasse zählt der Übersetzungsteil in der Gesamtwertung dreimal so viel wie die übrigen Aufgaben. In der 9. Klasse zweimal so viel.			
Sek II			
50 % Klassenarbeiten			50 % „Sonstige Mitarbeit“ s. unten
Klasse	Anzahl	Dauer (in Minuten)	
EF	4	90	
Der Übersetzungsteil zählt in der Gesamtwertung zweimal so viel wie die übrigen Aufgaben.			

Bewertungsbereich „Sonstige Mitarbeit“

In die Bewertung der „Sonstigen Mitarbeit“ fließen folgende Teilaspekte mit ein:

1. *Mündliche Mitarbeit*

Kriterien:

- Qualität, Quantität und Kontinuität der mündlichen Beiträge
- Sprachbeherrschung (Grammatik und Wortschatz)
- Beherrschen der Methoden zur Texterschließung und Übersetzung
- Interpretationsfähigkeit lateinischer Texte
- Wissen und Problemverständnis in den Bereichen „Römische Geschichte und Kultur“ sowie deren Fortwirken in der heutigen Zeit
- Grad der Bereitschaft und des Interesses, sich mit Problemstellungen des Lateinunterrichts auseinanderzusetzen
- Grad der Selbstständigkeit (Lösen von Aufgaben, Beschaffen von Informationen)
- Fähigkeiten im Bereich der sprachlichen Darstellung
- Fähigkeit, lateinische Wörter korrekt auszusprechen und einen lateinischen Text flüssig (und sinnerschließend) vorzulesen
- Umgang mit digitalen Medien (z.B. Quizlet)

2. *Erledigung von schriftlichen Aufgaben* (Sorgfalt, Ausführlichkeit, Häufigkeit)
3. *Grammatikmappe* (Vollständigkeit und Übersichtlichkeit)
4. *Schriftliche Übungen* zur Wortschatzarbeit (Vokabeltests) und Grammatik (Grammatiktests)
5. *Sonstige Formen der Mitarbeit* wie Referate, Protokolle, Ergebnisse kreativer Textbearbeitungen
6. *Selbstständiges Arbeiten* sowie das *Arbeiten in Gruppen und Projekten* (auch mittels digitaler Medien)

Gesichtspunkte zur Beurteilung der Leistung von Schülerinnen und Schüler sind dabei, wie und in welchem Umfang sie

- Beiträge zur Arbeit leisten,
- Beiträge anderer aufnehmen und weiterentwickeln,
- sich in die Denkweisen anderer einfinden,
- Aufgaben wie Gesprächsleitung, Protokollführung, Berichterstattung übernehmen,
- in der Lage sind, Ergebnisse zusammenzufassen und zu präsentieren,
- Informationen beschaffen und erschließen,
- in der Lage sind, digitale Medien zur Informationsbeschaffung und Dokumentierung von Ergebnissen zu nutzen,
- ihre Gruppenarbeit organisieren und - auch in arbeitsteiligen Verfahren - durchführen,
- ihre Arbeitsschritte überprüfen, diskutieren und dokumentieren.

Bei der selbstständigen Arbeit wird darüber hinaus - je nach Alter der Schülerinnen und Schüler - berücksichtigt, inwieweit sie in der Lage sind

- das eigene Lernen zielbewusst zu planen und zu steuern,
- den eigenen Lernerfolg zu überprüfen und
- daraus Rückschlüsse zu ziehen für das weitere Lernen.

O Ich habe die Bewertungskriterien im Lateinunterricht zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift der Schülerin / des Schülers

Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten